



SGD-So/E-1

Amt der Oö. Landesregierung

Direktion Soziales und Gesundheit
 Abteilung Soziales
 Bahnhofplatz 1
 4021 Linz

Eingangsstempel

Zutreffendes ankreuzen!

Gewünschten Referenten bitte ankreuzen!

- LH Dr. Josef Pühringer**
- LH-Stv. Josef Ackerl**
- Landesrat Rudolf Anschober**
- Landesrat Dr. Manfred Haimbuchner**

HINWEIS: EINE ZUWENDUNG IST NUR VON EINEM REFERENTEN MÖGLICH. Im Zeitraum von 12 Monaten kann ohne maßgebliche Änderung der sozialen Lage nur ein Unterstützungsansuchen gestellt werden.

Hilfesuchende(r) (in BLOCKSCHRIFT ausfüllen)

Name	Familienname _____ Vorname _____ Staatsbürgerschaft _____	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich Geb.-Datum _____ Vers.-Nr. _____
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> geschieden seit _____	
Adresse	PLZ _____ Ort _____ Straße _____ Nr. _____ Telefonnummer _____ Fax _____ E-Mail _____	
Beruf (Tätigkeit)	_____ <input type="checkbox"/> arbeitslos <input type="checkbox"/> im Krankenstand seit _____	
Bankverbindung (falls Anweisung auf ein Bankkonto erwünscht)	Bankinstitut _____ BLZ _____ Kontonummer _____	
Name des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin	_____	

Ehegatte(in), Lebensgefährte(in)

Name	Familienname _____ Vorname _____ Staatsbürgerschaft _____	Geb.-Datum _____ Vers.-Nr. _____
Beruf (Tätigkeit)	_____ <input type="checkbox"/> arbeitslos <input type="checkbox"/> im Krankenstand seit _____	


Kinder

Familien- und Vorname	Geburtsdatum Vers.-Nr.	Tätigkeit	Kind lebt mit dem Antragsteller im gemeinsamen Haushalt
1.			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2.			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3.			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4.			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5.			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6.			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7.			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Sonstige im gemeinsamen Haushalt lebende Personen (Mitbewohner)

Familien- und Vorname	Vers.-Nr./Geburtsdatum	Tätigkeit

Einkommen des/der Hilfesuchenden sowie aller mit dem/der Hilfesuchenden im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen

a) Name der Person b) Verwandtschaftsverhältnis	Art des Einkommens* 	Höhe des monatlichen Einkommens
Hilfesuchende(r)		_____ Euro
a) b)		_____ Euro
a) b)		_____ Euro
a) b)		_____ Euro

* Lohn, Gehalt, Arbeitslosenunterstützung, Alimente, Notstandshilfe, Sondernotstand, Unterhalt, Krankengeld, Ausgedinge, Sozialhilfe, Lehrlingsentschädigung, Invaliditäts-, Witwen-, Waisenspension, Mieteinnahmen, Leibrente, Unfallrente, Opferrente, Pflegegeld, Blindenbeihilfe, Sachbezüge, Wochengeld, Karenzgeld und sonstige Einkünfte

EINKOMMEN IST DURCH VORLAGE ENTSPRECHENDER NACHWEISE ZU BELEGEN

(Monats-Lohnzettel, AMS-Bezugsbestätigung, Kinderbetreuungsgeld- bzw. Krankengeldbestätigung, etc.)

Wohnbeihilfe	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in welcher Höhe monatlich _____ Euro
Pflegegeld	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in welcher Höhe monatlich _____ Euro
Erhalten Sie Versicherungsleistungen bzw. besteht ein Anspruch darauf (z.B. Unfallrente)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja in welcher Höhe monatlich _____ Euro von welcher Versicherung _____

Wohnverhältnisse des/der Hilfesuchenden

Ich bin <input type="checkbox"/> Hauptmieter <input type="checkbox"/> Untermieter <input type="checkbox"/> Mitbewohner <input type="checkbox"/> ohne Unterkunft	wohne <input type="checkbox"/> im eigenen Haus <input type="checkbox"/> in der eigenen Wohnung <input type="checkbox"/> bei meinen Eltern <input type="checkbox"/> Wohnrecht <input type="checkbox"/> _____
Größe der Wohnung ca. _____ m ²	

Auto ja nein

Genauere Bezeichnung	Type _____ Baujahr _____ gekauft im Jahre _____
	Type _____ Baujahr _____ gekauft im Jahre _____

Haus-(Wohnungs-) und Grundbesitz oder sonstiges Vermögen ja nein

Art _____	Wohnfläche in m ² _____
Grundausmaß _____	Einheitswert _____

Belastungen (ausgenommen Darlehen bzw. Kredite)

z.B. Miete, Betriebskosten, Strom, Gas, Alimente, Kindergarten, sonstige Rechnungen

Art der Belastung (angeschaffter Gegenstand) ANGABEN SIND DURCH ENTSPRECHENDE NACHWEISE ZU BELEGEN (SIEHE BEIBLATT)	Betrag	monatlich oder einmalig
Miete	_____ Euro	
Strom	_____ Euro	
Heizung	_____ Euro	
Weitere (Art)	_____ Euro	
	_____ Euro	
	_____ Euro	
	_____ Euro	

Ich befinde mich aus folgenden Gründen in einer besonderen sozialen Lage (falls umfangreichere Begründung erforderlich, bitte Beiblatt verwenden)

Wurde bei anderen Stellen für diesen Zweck ebenfalls um Gewährung einer Unterstützung angesucht?	
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Wenn ja, bei welchen
Ist die Ursache der derzeitigen Notsituation (erforderlichen Investition) auf ein Fremdverschulden zurückzuführen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, wurde Ersatzanspruch gestellt bzw. werden/ wurden bereits diesbezügliche Leistungen erbracht?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Gegebenenfalls gegenüber wem bzw. von wem	
In welcher Höhe	_____ Euro

Erläuterungen:

Das Land Oberösterreich kann gemäß § 30 Oö. Sozialhilfegesetz (einmalige Hilfen in sonstigen, nicht ausdrücklich geregelten besonderen sozialen Lagen) über Ansuchen bei Vorliegen einer besonderen sozialen Lage (z. B. Delogierung, außergewöhnliche finanzielle Belastung, Auftreten einer Notsituation o. ä.) und soweit Budgetmittel vorhanden sind, eine einmalige Hilfe gewähren. Ein Rechtsanspruch darauf besteht jedoch nicht.

Erklärung nach dem Datenschutzgesetz:

Ich (Wir) stimme(n) der Übermittlung aller im Ansuchen um Gewährung einer einmaligen Hilfe in besonderen sozialen Lagen enthaltenen sowie bei der Abwicklung und Kontrolle der Förderung anfallenden, personenbezogenen und gemäß dem Datenschutzgesetz 2000, BGBl. I Nr. 165/1999, automationsunterstützt verarbeiteten Daten an die Rechnungshöfe, die zuständigen Landesstellen, Behörden, Ämter, Körperschaften des öffentlichen Rechtes und karitativ tätige Vereine zu.

Diese Zustimmung schließt ein, dass Name und Adresse des Förderungswerbers sowie Zweck, Art und Höhe der Förderung im Rahmen von Förderungsberichten veröffentlicht werden können.

Hinweis:

Diese Zustimmungserklärung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

Förderungserklärung:

Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass (uns) mir eine auf Grund dieses Ansuchens gewährte Unterstützung nach Maßgabe der bestehenden „Allgemeinen Richtlinien für Förderungen aus Landesmitteln“ gewährt wird, mir (uns) die Förderungsrichtlinien, verlautbart in der Amtlichen Linzer Zeitung vom 10. Jänner 2008, Folge 1/2008, bekannt sind und ich (wir) diese vorbehaltlos und für mich (uns) verbindlich anerkenne(n).

Ich (Wir) stimme(n) ausdrücklich zu, dass das Amt der Oö. Landesregierung Angaben über mich (uns) und sonstige im Antrag genannte Personen, soweit diese zur Erledigung des von mir (uns) gestellten Ansuchens um einmalige Hilfe des Landes Oberösterreich eine wesentliche Voraussetzung bilden, bei den jeweils zuständigen Stellen und Personen, Behörden, Ämtern, Körperschaften des öffentlichen Rechtes, Organisationen, Instituten, karitativen Vereinen, Krankenanstalten, Ärzten, Dienstgebern und sonstigen Personen einholt. Ich stimme weiters zu, dass finanzielle Unterstützungen auch an Dritte (Vermieter, Stromlieferant etc.) ausgezahlt werden können, wenn dadurch den Zielen und Grundsätzen sozialer Hilfe besser entsprochen werden kann.

Ich (Wir) erkläre(n) ferner, dass mir (uns) für den vorbezeichneten Verwendungszweck bisher keine Förderung des Landes Oberösterreich gewährt wurde und dass ich (wir) außer bei den im Antrag angeführten Stellen bei keiner weiteren Stelle um eine Förderung angesucht habe(n). Ich (Wir) übernehme(n) die unwiderrufliche und unbedingte Verpflichtung,

- den Förderungsbetrag im Rahmen der eingesetzten Gesamtmittel nach ökonomischen Gesichtspunkten zum widmungsgemäßen Zweck zu verwenden;
- über die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsbetrages fristgerecht zu berichten, zum Zwecke der Überprüfung den hiezu beauftragten Landesorganen Einsicht in die Bücher, Belege und Aufzeichnungen zu gewähren und alle verlangten Auskünfte wahrheitsgemäß zu erteilen;
- über Verlangen den Nachweis über die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsbetrages in der vom Land Oberösterreich gewünschten Form zu erbringen;
- bei wissentlich unrichtigen Angaben, im Falle widmungswidriger Verwendung des Förderungsbetrages, bei Nichterfüllung bzw. Nichteinhaltung von bei Gewährung der Förderung erteilten Auflagen oder Bedingungen bzw. vom Förderungswerber übernommenen Verpflichtungen oder bei Nichteinhaltung der Verpflichtungen gemäß lit. a bis c, den erhaltenen Förderungsbetrag samt Zinsen in der Höhe von 6% über dem jeweils geltenden Basiszinssatz (§ 1 Abs. 1 1. Euro-Justiz-Begleitgesetz, BGBl. I Nr. 125/1998) pro Jahr ab dem Tag der Flüssigmachung binnen einer vom Amt der Oö. Landesregierung festgesetzten Frist zurückzahlen und die Feststellung der Rückzahlungspflicht bedingungslos anzuerkennen.

_____, am _____, Datum _____, Unterschrift _____

Ort

Datum

Unterschrift

Beilage zum Ansuchen um Gewährung einer Unterstützung aus Mitteln der „Hilfe in besonderen sozialen Lagen“ (Solidaritätsfonds)

Nachweis über aufgenommene Kredite oder Darlehen

DIE ANGABEN SIND DURCH ENTSPRECHENDE BANKBESTÄTIGUNGEN BZW. BESTÄTIGUNGEN DES KREDITGEBERS ZU BELEGEN.

Auf Verlangen sind Anschaffungen, die im Kreditwege finanziert wurden, durch entsprechende Rechnungsbelege nachzuweisen.

Erläuterung: falls kein Kredit bzw. Darlehen aufgenommen wurde, ist zumindest „kein“ einzutragen.

a) Kreditgeber b) Konto-Nr.	Zweck der Kreditaufnahme	Laufzeit von – bis	anfängliche Kredithöhe	Höhe der derzeit aushaftenden Kreditschuld	monatlich zu leistende Rückzahlung	werden hiezu Zuschüsse/Bürgschaften geleistet? a) von wem b) in welcher Höhe in Euro c) Geschäftszahl
a) _____ b) _____						a) _____ b) _____ c) _____
a) _____ b) _____						a) _____ b) _____ c) _____
a) _____ b) _____						a) _____ b) _____ c) _____
a) _____ b) _____						a) _____ b) _____ c) _____
a) _____ b) _____						a) _____ b) _____ c) _____

Erforderliche Unterlagen (soweit zutreffend):

1. Einkommensnachweis von Ihnen und allen im gemeinsamen Haushalt befindlichen Personen (AMS-Bezugsbestätigung, Monats-Lohnzettel, Kinderbetreuungsgeld, Alimente, Unterhalt, Pensionsabschnitt, etc.).
2. Mietbestätigung (Mietvertrag, Zahlungsbeleg).
3. Höhe der Wohnbeihilfe (Land Oö., Finanzamt, usw.).
4. Belege über allfälligen Schuldenstand – Höhe der monatlichen Rückzahlungen (Darlehensvertrag, Schuldschein, Kreditvertrag, Leasingvertrag, Kontoauszüge).
5. Belege über sonstige Aufwendungen (Strom, Heizung, Versicherungen, Alimente, Gemeindeabgaben, etc.).
6. Belege bzw. Rechnungen, die im Zusammenhang mit Ihrer derzeitigen finanziellen Notlage stehen.
7. Verfügen Sie über ein Wohnrecht, so ist der Übergabe- bzw. Wohnrechtsvertrag beizulegen.

Hinweis: Erst nach Vorliegen aller Unterlagen kann eine Bearbeitung Ihres Ansuchens erfolgen.